

Bundesweite Abfrage

NW-FVA bilanziert Wälder mit natürlicher Entwicklung

Gemäß der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt sollen sich bis 2020 5 % der Waldfläche Deutschlands bzw. 10 % der Wälder in öffentlicher Hand natürlich entwickeln. Die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA) führt derzeit die dritte bundesweite Abfrage von Wäldern mit natürlicher Entwicklung (NWE) durch. Im Forschungsprojekt „NWeos“ wurden hierfür zahlreiche Akteure in ganz Deutschland um die Bereitstellung von Daten zu NWE gebeten.

Anerkennungsfähig als NWE sind Wald- oder waldfähige Flächen von mindestens 0,3 ha Größe, auf denen sowohl eine forstliche Nutzung als auch naturschutzfachliche Pflegemaßnahmen dauerhaft unterbleiben und für die dies rechtsverbindlich gesichert ist. Klassische Beispiele für NWE sind: Kernzonen von Nationalparks und Biosphärenreservaten, Naturwälder (regionalspezifisch als Naturwaldzellen, -reservate oder Bannwälder bezeichnet) sowie nutzungsfreie Waldflächen in Naturschutzgebieten und im Nationalen Naturerbe. NWE können jedoch auch durch Ver-

tragsnaturschutz, Grundbucheinträge, Kompensationsmaßnahmen oder eine dokumentierte Eigenbindung gesichert werden. Einige Maßnahmen, wie Brand- und Forstschutz sowie Verkehrssicherung, sind bei Gefahr im Verzug auf NWE-Flächen gestattet, ebenso die Jagd, Forschungsaktivitäten und der öffentliche Zutritt, soweit anderweitige Regelungen dem nicht entgegenstehen.

Neben der Flächenbilanzierung beschäftigt sich das Forschungsprojekt „NWeos“ mit Fragestellungen rund um die praktische Umsetzung von NWE. Beispiele sind Fördermöglichkeiten für Waldbesitzer und Chancen für die systematische Erweiterung der bestehenden Gebietskulisse.

Quelle: NW-FVA

NWE-Flächen melden!

Waldbesitzer/-innen mit nutzungsfreien Waldflächen, deren natürliche Entwicklung auf Dauer gesichert ist, können diese zur Aufnahme in die NWE-Bilanz melden. Auskünfte zu den benötigten Informationen erhalten sie bei den unten genannten Stellen. Übermittelte Daten werden vertraulich behandelt.

Ansprechpartnerin:

Claudia Steinacker
Claudia.Steinacker@nw-fva.de
Tel. 0551-69401-461

Projekt-Homepage:

www.nw-fva.de
Projektlink: www.nw-fva.de/index.php?id=712



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NW-FVA

Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt



Bundesamt
für Naturschutz